

Zeitschrift: Rundschau des Deutschschweizerischen Sprachvereins
Herausgeber: Deutschschweizerischer Sprachverein
Band: 38 (1942)

Rubrik: Bücherei des Deutschschweizerischen Sprachvereins

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherei des Deutschschweizerischen Sprachvereins

Begehren um Bücher, wie auch Geschenke für die Bücherei, sind zu richten an Herrn H. Eppenberger, Zürich 18, Mutschellenstraße 56.

I. Eigene Veröffentlichungen

Jahresberichte des Deutschschweizerischen Sprachvereins, seit 1912 erweitert als **Jährliche Rundschau** mit dem Bericht des Obmanns über die Tätigkeit des Vereins und über die Lage der deutschen Sprache im Inland und im Ausland. Außerdem folgende Beiträge*:

- 1905. Schweizerdeutsch und Schriftdeutsch, von Dr. H. Stickelberger; Die Sprache unserer Volkslieder, von Dr. Otto v. Greyerz.
- 1907. Beilage: Unser Deutsch, von Prof. Dr. K. Schnorf.
- 1909. Zur Schärfung des Sprachgefühls, von Prof. Dr. K. Schnorf.
- 1910. Die Ausbildung der Handelslehrlinge in der deutschen Schweiz.
- 1911. Der Négociant, von P. Altheer.
- 1912. Die Ortsbenennung auf geographischen Karten der Schweiz, von Eduard Blocher; Schweizerisch oder Schweizer?, von Prof. Dr. K. Schnorf; Für und wider die Sprachreinigung*, von Eduard Blocher.
- 1913. Spitteler und das Fremdwort, von Dr. A. Steiger; Von den Familiennamen unserer Mitglieder, von Prof. P. Oetkli; Die deutschschweizerischen Schulen mit fremder Unterrichtssprache, von D. Lüthy.
- 1915. Mundart und Schriftsprache einst und jetzt, von Dr. Otto v. Greyerz; Die schweizerischen „Nationalsprachen“ nach dem Rechte der Bundesverfassung, von Dr. Eugen Blocher; Ein Rundgang in Bern, von Eduard Steffler.
- 1916. Über unsere Schrift*, von Prof. A. Baumgartner; Vom Bedeutungswandel, mit besonderer Berücksichtigung des Schweizerdeutschen, von Karl Häfeli. Der Krieg und der Deutschschweiz. Sprachverein, von Emil Garrau. Vom Zerfall der Mundart, von Bl.
- 1917. Kaufmannsdeutsch, von Paul Antener.
- 1918. Die Sprache Johann Peter Hebel's in den „Erzählungen des Rheinländischen Hausfreunds“, von Dr. Heinrich Stickelberger.
- 1919. Lautwirkungen in der deutschen Dichtersprache, von Prof. Dr. Otto v. Greyerz; Die deutsche Sprache im Geographischen Lexikon der Schweiz, von Dr. K. Bornhauser.
- 1920. Die Lage der deutschen Schulen im Tessin, von Dr. E. Werder; Die deutschschweizerische Soldatensprache*, von Dr. H. Bächtold.
- 1921. Künstlerisches in der Volkssprache, von Dr. M. Szadrowsky.
- 1922. Über Kürzung von Wörtern und Wortgruppen, von Prof. Dr. Binz.
- 1923. Jakob Böhmer, von Paul Suter; Was können wir für unser Schweizerdeutsch tun? von August Steiger; Beilage: Von der Romanisierung deutschsprachiger Länder, von Prof. Dr. Bruckner.
- 1925. Modewörter und Neuwörter, von Dr. H. Stickelberger; Die Buchstaben-suppe, von Dr. A. Steiger.
- 1926. Der Amtsstil, von Dr. J. Hugentobler; Die Sprachen an der Basler Schifffahrtsausstellung, von Dr. K. Bornhauser.
- 1927. Von der Sprachgeschichte der deutschen Schweiz und ihrem Sinn, von Prof. Dr. Otto v. Greyerz.
- 1928. Das Filmdeutsch*, von Dr. Wiß.
- 1929. Fünfundzwanzig Jahre Sprachverein*, von Dr. Steiger.
- 1930. Erziehung zur Zweisprachigkeit*, von Dr. H. Baumgartner.

* bedeutet: auch im Sonderabzug vorhanden.



1931. Staatssprache und Muttersprache, von Ed. Blocher.
1932. Sprache und Recht in den Zivilgesetzbüchern der Schweiz und des Deutschen Reiches, von E. Winkler; Unsere Aussprache des Schriftdeutschen*, von Dr. H. Baumgartner.
1933. Die Sprachenfrage in Elsaß-Lothringen, von Dr. Roos.
1934. Staat und Nationalität, von Prof. Reut-Nicolussi.
1935. Hallers Kampf um die deutsche Sprache, von Ch. Tschopp.
1936. Unsere Pflichten gegen Mundart und Schriftsprache*, von Prof. Dr. Otto v. Greiner.
1937. Deutschschweizerisches Schrifttum und deutscher Geist, von Dr. E. Staiger.
1938. Das Verhältnis der Sprachen in der Schweiz*, von Prof. Dr. Walther Burckhardt; Eine Mundartwanderung längs der Sprachgrenze im Jura, von Dr. Oskar Keller.
1939. Menschenbildung durch Sprachbildung*, von Prof. Dr. Otto v. Greiner.
1940. Doppelsprachige Ortsnamen der Schweiz als Zeugen früherer Siedlungs- und Verkehrsverhältnisse, von Prof. Dr. Wilhelm Bruckner.
1941. Ein Sprachatlas der deutschen Schweiz, von Prof. Dr. Baumgartner. Schweizerisches Wortgut im neuen Duden*, von Dr. Steiger. Nachruf auf Pfr. Ed. Blocher.
1942. Beilage: Sprachpolitische Erinnerungen, von Ernst Schürch.
- Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins**, 1.—26. Jahrgang (1917—42).

Volksbücher des Deutschschweizerischen Sprachvereins:

- Heft 1: Meinrad Lienert, von Paul Suter.
- „ 2: Konrad Ferdinand Meyer, von Heinrich Stickelberger.
- „ 3: Johann Peter Hebel, von Fritz Liebrich.
- „ 4: Jeremias Gotthelf, von Otto v. Greiner.
- „ 5: Huldrych Zwingli und seine Sprache, von Oskar Farner.
- „ 6: Die Stimme der Heimat, von Meinrad Lienert.
- „ 7: Wie soll das Kind heißen?, von August Steiger.
- „ 8: Hochdeutsch als unsere Muttersprache, von Eduard Blocher.
- „ 9: Alfred Hugenberg, von Paul Suter.
- „ 10: Jakob Böhmer, von Paul Suter.
- „ 11: Was können wir für unser Schweizerdeutsch tun?, von Aug. Steiger.
- „ 12: Sprachlicher Heimatschutz in der deutschen Schweiz, von Aug. Steiger.
- „ 13: Spracherziehung, von Otto v. Greiner.
- „ 14: Deutschschweizerische Geschlechtsnamen, von Paul Dettli.

Die Aussprache des Hochdeutschen. Im Auftrage des Deutschschweiz. Sprachvereins bearbeitet von Dr. H. Stickelberger. Zürich, 2. Auflage 1912.

Schweizer Hochdeutsch und Reines Hochdeutsch. Ein Ratgeber in Zweifelsfällen bei Handhabung der neuhochdeutschen Schriftsprache. Im Auftrag des Deutschschweiz. Sprachvereins herausgeg. von Dr. H. Stickelberger.

Gottfried Kellers Mutter, ein Büchlein fürs Volk. Von August Steiger.

Merkblatt für Kaufleute (Verdeutschung von über 100 der gebräuchlichsten Fremdwörter).

Schweizerdeutsch und Hochdeutsch, jedes an seinem Ort. Eine Sammlung von Stimmen.

Merkblatt zur Bildung und Schreibung der Straßennamen in Ortschaften der deutschen Schweiz.

Leitsätze für Rechtschreibung und Sprachgebrauch im Kanzlei- und Zivilstandswesen.

Schweizernummer der Zeitschrift d. Deutschen Sprachvereins (Christmonat 1924).

Zur Sprachreinheit. Aus den Werken berühmter Schweizer.

II. Veröffentlichungen des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins

Verdeutschungsbücher 1–10. Speisekarte, Handel, Umgangssprache, Namenbüchlein, Amtssprache, Berg- und Hüttenwesen, Schule, Heilkunde, Tonkunst und Bühnenwesen, Sport und Spiel.

Verdeutschungsheft für Luftfahrt (1916).

Wissenschaftliche Beihefte zur Zeitschrift des Deutschen Sprachvereins.

Nrn. 26–50.

Gefalten und Gedanken aus der Geschichte des Deutschen Sprachvereins (Festschrift zur Fünfzigjahrfeier). Von Theodor Hüpgens.

Dunger, H. Zur Schärfung des Sprachgefühls.

— **Die deutsche Sprachbewegung und der Allgemeine Deutsche Sprachverein 1885–1910.**

Engels, A. und Eigen, F. Kaufmannsdeutsch.

P. Pietsch. Deutscher Sprache Ehrenkranz.

Ruschke, Franz. Der Stammbaum unserer Muttersprache.

Schulze, W. & Wachler, M. Deutscher Sprachspiegel.

III. Sonstige Bücher

A. Bücher in deutscher Sprache

Ammann, Hektor. Die Italiener in der Schweiz.

— In und um Flandern. Nationalpolitische Eindrücke (1928).

Ammann, Jakob. Zur Erinnerung an Jeremias Gotthelf.

Blocher, Ed. Berechtigte Eigenart (1908).

— Die schweizerische Kulturfrage (1909).

— Zweisprachigkeit. Vorteile und Nachteile (1909).

— Sind wir Deutsche? (1910).

— Die sprachliche Zukunft der Schweiz (1912).

— Anton Emil Spizer, Geschichtschreiber und Dichter (1912).

— Brief an meinen Landsmann William Martin (1914).

— Die Wesensart der deutschen Schweiz (1916).

— Das sogenannte Nationalitätenprinzip (1918).

— Die gemeinschaftsbildende Kraft der Sprache (1920).

— Die deutsche Schweiz in Vergangenheit und Gegenwart (1923).

Blocher, Ed., und Sarrazin, E. Deutsches Ortsnamenbüchlein für die Westschweiz.

Brodbeck-Arbenz, Jakob. Die Fremdwörter im Geschäftsverkehr (1902).

— Ist Deutsch eine Weltsprache? (1907).

Bruckner, Wilhelm. Das Schicksal der deutschen Sprachminderheiten in romanischen Ländern (1924).

— Von der Verwahrlosung unserer Sprache.

Deutschtum, das, im Ausland. Verschiedene Hefte (1911–1916).

Debrunner, Albert. Aus der Krankheitsgeschichte des Genitivs.

Eichhorn, Otto. Los vom Fremdwort. Kleines Verdeutschungswörterbuch.

Etterlin, Jakob. Bilder von dem Leben und Streben der Rußlandschweizer.

Fick, Fritz. Gibt es eine schweizerische Nation und Kultur?

Sarrazin, E. Das geschichtliche Recht der deutschen Sprache im bernischen Jura.

v. Greinerz, Otto. Sprache, Dichtung, Heimat.

— Deutsche Sprache in der Schweiz.

— Sprachpillen.

— Sprachpillen. Neue Folge.

— **Otto v. Greinerz zum 60. Geburtstag.** Eine Festgabe von seinen Freunden (1923).

Groos, W. Wanderfahrten längs der Sprachgrenzen in der Schweiz (1908).

Hasse, Ernst. Deutsche Politik. 1. Band: Das Deutsche Reich als Nationalstaat.

2. Band: Die Besiedlung des deutschen Volksbodens. 3. Band: Deutsche Grenzpolitik.

Hilty, Hans. 25 Jahre Gesellschaft für deutsche Sprache in St. Gallen.

Imme, Theodor. Der Kampf gegen den Fremdwörtermißbrauch.

Kalberer, Wilhelm. Die Wahrheit über die Tessiner Frage (1926).
 Kaindl, R. F. Geschichte der Deutschen in Ungarn (1912).
 Rhull, Ferd. Vornamenverzeichnis in der neuen Rechtschreibung.
 Kirchgemeinderat St. Immerthal. Die deutsche Kirchgemeinde St. Immerthal.
 Kneßwolf, Arnold. Das Schweizer Dichter-Dreigestirn: Keller-Meyer-Leuthold.
 Kosog, O. Unsere Rechtschreibung u. die Notwendigkeit ihrer Reform (1912).
 Lamsel, Peider. Die Räteromanen.
 Liver, Peter. Die staatliche Entwicklung im alten Graubünden.
 Lüthi, Karl. Die Schweizer Presse einst und jetzt (1933).
 — Die Völkerschriften der Erde (1940).
 Mannhardt, Wilhelm. Südtirol. Ein Kampf um deutsche Volkheit (1928).
 Mitteilungen des Vereins Südmark. Verschiedene Hefte (1923–41).
 Müller, Iso. Die Wanderung der Walser über Furka und Oberalp.
 Müller-Guttenbrunn, Adam. Der kleine Schwab. Abenteuer eines Knaben.
 — Götzendämmerung. Ein Kulturbild aus Ungarn.
 — Die Glocken der Heimat. Roman.
 Oetli, Paul. Sprachliche Entdeckerfahrten.
 Preiß, Max. Von deutscher Sprache und Art (1925).
 Reut-Nicolussi, Ed. Tirol unterm Beil (1928).
 Schmid, Aug. Die Entwicklung des Verhältnisses zwischen Deutsch und Welsch in der Schweiz seit Ausbruch des Krieges (1917).
 Schnori, Kaspar. Unser Deutsch. Ein Mahnruf an die Deutschschweizer.
 Schreibweise der Namen der schweiz. pol. Gemeinden für die Bundesverwaltung.
 Schwaben im Osten. Ein deutsches Dichterbuch aus Ungarn (1911).
 Schweiz. Post- u. Telegraphenverwaltung. Wegweiser für den amtlichen deutschen Schriftverkehr.
 Seiler, Otto. Lautwissenschaft und deutsche Aussprache in der Schule.
 Singer, S. Die deutsche Kultur im Spiegel des Bedeutungslehnewortes.
 Steiger, Aug. Spitteler's Sprachkunst.
 — Pflege und Schutz der deutschen Sprache in der Schweiz.
 Steinmetz, S. R. Die Nationalitäten in Europa (1927).
 Stickerberger, H. Über die Sprache Jeremias Gotthelf's.
 Tappolet, E. Stand der Mundarten in der deutschen und franz. Schweiz (1901).
 — Kritik der Fremdwörter-Bewegung.
 — Wustmann und die Sprachwissenschaft.
 Thiersfelder, Franz. Deutsch als Weltsprache. 1. Band.
 Trautmann, Moriz. Die Fremdwortersucht im geschäftlichen Leben und ihre Bekämpfung.
 Treu, Max. Bis in das Elend. Ein Kampf um das Deutschtum (1906).
 Wackernagel, Rud. Geschichte des Elsasses.
 Weber, Karl. Die Presse an der Schweiz. Landesaussstellung 1939.
 Winterstein, Franz. Die Verkehrssprachen der Erde (1908).
 Wustmann, Gustav. Allerhand Sprachdummheiten.
 Zbinden, K. Die schweiz. Auswanderung nach Argentinien, Uruguay usw. (1931).

B. Bücher in französischer Sprache

Dauzat, Albert. La Suisse moderne (1910).
 — La défense de la langue française (1912).
 Gobat, Albert. Le cauchemar de l'Europe.
 Henry, René. La Suisse et la Question des langues (1920).
 Congrès international pour l'extension et la culture de la langue française (1906).
 — Deuxième session (1908).
 Seippel, Paul. Escarmouches (1910).

C. Bücher in italienischer Sprache

La Questione ticinese (1923).